



Pressemitteilung  
Kiel, 06.11.2013

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80  
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 74  
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300  
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: [info@ssw.de](mailto:info@ssw.de)

## CDU-Pfusch beheben, A20 weiter bauen

*Zum A20-Urteil des Bundesverwaltungsgerichts in Leipzig erklärt der  
Vorsitzende des SSW im Landtag, **Lars Harms:***

Das Urteil wird in der Tat zu Konsequenzen im Verkehrsministerium führen,  
Herr Arp:

Verkehrsminister Meyer wird jetzt richten müssen, was die Schnellplaner der  
CDU vergeigt haben.

Der heutige Rückschlag für den Weiterbau der A20 ist ärgerlich.

Ich bin jedoch zuversichtlich, dass es der Landesregierung gelingen wird, die Fehler der Vorgängerkoalition im Rahmen eines Planänderungsverfahrens zu beheben, damit wir zügig weiter kommen mit Schleswig-Holsteins wichtigstem Straßenbauprojekt.

Dies wird wie immer im engen Dialog mit allen Beteiligten geschehen.

Wohin die „Augen zu und durch“-Methode früherer CDU-Verkehrsminister führt, haben wir ja heute in Leipzig erlebt.